

Medienmitteilung

Zug, 16. August 2018

WWZ baut die Leistungsfähigkeit des Glasfaserkabelnetzes weiter aus

Ultraschnelles Internet dank höherer Bandbreiten in der Region Sempachersee

Bis Ende 2018 baut WWZ die Leistungsfähigkeit seiner Glasfaserkabelnetze im Kanton Luzern weiter aus. In den Gemeindegebieten von Buttisholz, Hildisrieden, Grosswangen, Neuenkirch, Hellbühl, Sempach Station, Ruswil und Werthenstein profitieren die Kunden von ultraschnellem Internet.

Das Glasfaserkabelnetz von WWZ garantiert schon länger flächendeckend Bandbreiten von 500 Mbit/s – auch ausserhalb der Ballungszentren. Damit die Kunden auch auf lange Sicht von einem leistungsfähigen und zeitgemässen Telekomangebot profitieren können, baut WWZ die Bandbreiten im Glasfaserkabelnetz noch weiter aus. Mit dem Netzausbau wird die Grundlage geschaffen, Bandbreiten von 1 Gbit/s und mehr anbieten zu können. Künftig wird noch mehr Video Content über Internet geschaut. Dank der erweiterten Kapazität ist das Netz auch dafür bereit.

Rund 6'000 Haushalte am leistungsstarken Netz

Das gut funktionierende und technisch hochstehende Netz wird von rund 6'000 Haushalten in der Region Sempachersee genutzt. Die meisten davon surfen ultraschnell im Internet. Die volle Leistung unabhängig von der Anzahl Geräte – zuverlässig und schnell. Und falls es in Zukunft noch höhere Übertragungsraten braucht, wird das Netz jetzt bereitgemacht für noch mehr Leistung. Davon profitieren nun die Gemeindegebiete von Buttisholz, Hildisrieden, Grosswangen, Neuenkirch, Hellbühl, Sempach Station, Ruswil und Werthenstein. Bis Ende 2018 sind ihre Netze komplett modernisiert.

Kabelnetzbetreiber als Vorreiter in ländlicheren Regionen

Die Kabelnetzbetreiber schritten als lokale Pionier voran und brachten schon früh das schnelle Internet auch in ländlichere Regionen. So gelang es den mehrheitlich privatwirtschaftlichen Unternehmen die Grundversorgung der Bevölkerung mit aktueller Infrastruktur auch in ländlicheren Regionen sicherzustellen. WWZ profitiert von dieser guten Basisinfrastruktur und kann diese Netze regional weiter optimieren.

Informationen an Medienschaffende erteilt:

WWZ Energie AG
Nathalie Lüthi, Senior Marketing Manager
Chollerstrasse 24, Postfach, 6301 Zug
Telefon direkt +41 41 748 46 90
E-Mail medien@wwz.ch